



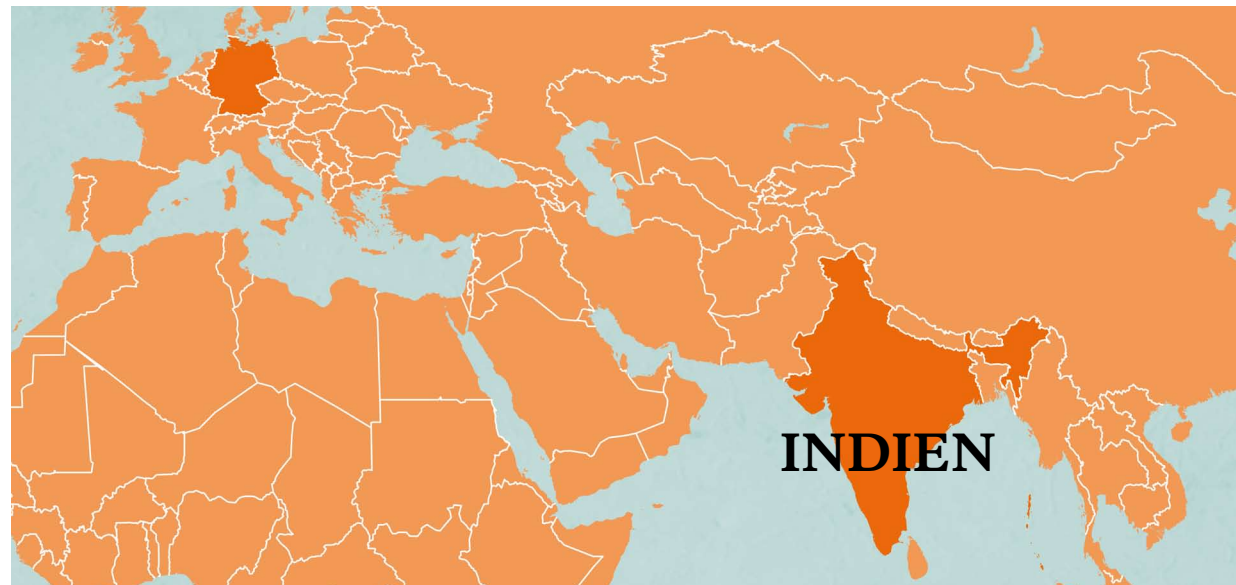
**Indien -
Gute Schulen für
eine bessere Zukunft**



Indien

	Indien	Deutschland
Fläche <i>in km²</i>	3.287.263	357.022
Bevölkerung <i>in Millionen</i>	1.389,6	79,9
Mittleres Alter <i>in Jahren</i>	28,7	47,8
Kinder pro Frau <i>im Durchschnitt</i>	2,1	1,5
Anteil ländlicher Bevölkerung <i>in %</i>	64,1	22,5
Ärztedichte <i>in Ärzt:innen/10.000 Einw.</i>	9	43
Säuglingssterblichkeit <i>in %</i>	3,0	0,3
Anteil untergewichtiger Kinder <i>in %</i>	33,4	0,5
Analphabetenrate <i>in %</i>	25,6	k. A.
Jugendarbeitslosigkeit <i>in %</i>	19,8	7,2
Bruttoinlandsprodukt <i>in Dollar/Kopf</i>	6.100	50.900

Quelle: CIA World Factbook (2022)





Viele der knapp drei Millionen Einwohnerinnen und Einwohner im Bundesstaat Manipur gehören ethnischen Minderheiten an. Fast die Hälfte der Bevölkerung lebt unterhalb der Armutsgrenze.



Kinder und Jugendliche haben in Manipur kaum Perspektiven. Das staatliche Bildungssystem ist miserabel, Drogen und Gewalt sind weit verbreitet.



Der 12-jährige Sorso (Bildmitte) geht in die sechste Klasse der Dorfschule von New Tusom. Dass der Unterricht hier stattfindet, ist nicht selbstverständlich. Häufig fällt er einfach aus.



„Die Lehrkräfte sind schlecht ausgebildet und wenig motiviert“, klagt Gajendra Prasad Mohanty, der Leiter der Organisation PASDO. Sie setzt sich für eine bessere Bildung ein.



Vielerorts hat PASDO Schulkomitees gegründet. Hier überlegen Eltern und Lehrkräfte gemeinsam, wie der Unterricht verbessert und der Schulausfall reduziert werden kann.



In einigen Dörfern der Region haben die Mitglieder der örtlichen Jugendgruppen damit begonnen, Grundschul-kinder wie Sorso zu unterrichten – ehrenamtlich.



Zudem hat PASDO „Zentren für freudvolles Lernen“ eingerichtet. Sie fördern die Kreativität und die sozialen Kompetenzen der Kinder durch kulturelle und sportliche Aktivitäten.



Sorsos Eltern sind dankbar für die Unterstützung durch PASDO und Brot für die Welt. „Ich wünsche mir, dass es unsere Kinder einmal besser haben als wir“, sagt sein Vater.

Zahlen und Fakten: Das Projekt im Überblick

Projektträger: Participatory Action for Sustainable Development Organisation (PASDO)

Spendenbedarf: 66.000 Euro

Die Organisation „Gemeinsam Handeln für eine Nachhaltige Entwicklung“ (PASDO) wurde 1997 gegründet. Sie setzt sich für ausgegrenzte Bevölkerungsgruppen im Bezirk Ukhrul des Bundesstaates Manipur ein. Schwerpunkte der Arbeit sind Kinder- und Menschenrechte, Bildung, Friedenserziehung und Umweltschutz. Das von Brot für die Welt geförderte Projekt richtet sich an Kinder und Jugendliche an 15 Grundschulen und acht Mittelschulen sowie an deren Eltern. Insgesamt kommt es 13.380 Menschen zugute.

Herausgeber
Brot für die Welt

Fotos
Frank Schultze

Text
Jürgen Hammelehle

Redaktion
Thorsten Lichtblau
Thomas Knödl

Kostenbeispiele

- Bleistifte, Malstifte und Schreibhefte für 200 Kinder: **80 Euro**
- Elternworkshop zum Thema Kinderrechte: **120 Euro**
- 15 Fuß- oder Volleybälle: **150 Euro**

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Spenden

www.brot-fuer-die-welt.de/spenden